

Anhang A11
Latein für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 04.12.2007

Inhalt und Studienziele

Gegenstand des Unterrichtsfaches Latein ist unter Berücksichtigung der kulturellen und historischen Zusammenhänge die lateinische Sprache und Literatur von ihren Anfängen bis zur Spätantike, ferner in angemessenem Umfang die griechische, sowie unter dem Gesichtspunkt der Wirkungsgeschichte die nachantike europäische Literatur. Das Studium soll den Studierenden die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie im Unterrichtsfach Latein zu wissenschaftlicher Arbeit, zu kritischer Einordnung der wissenschaftlichen Ergebnisse und zu verantwortlichem Umsetzen des Fachwissens befähigt werden und sich somit die wissenschaftlichen Voraussetzungen erwerben, die für das Unterrichten des Unterrichtsfaches Latein an Gymnasien und Gesamtschulen erforderlich sind.

Studienvoraussetzungen: Sprachanforderungen: Latinum, Graecum und Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B1 nach dem Europäischen Referenzrahmen CEF (nachzuweisen spätestens bis zur „Zwischenprüfung“). Um ein ordnungsgemäßes Studium zu gewährleisten, wird vorausgesetzt, dass zu Studienbeginn die jeweils nötigen Latein- und Griechischkenntnisse vorhanden sind (vgl. die modulbezogenen Voraussetzungen). Ist dies nicht der Fall, sind diese Kenntnisse möglichst bald zu erwerben. Der Erwerb dieser Voraussetzungen zählt nicht zum eigentlichen Studium. Es kann jedoch die für die 'Selbständigen Studien' vorgesehene Zeit (vgl. Basismodule 1 und 2) ganz oder teilweise dafür in Anspruch genommen werden.

Legende: mdl. Pr. = mündliche Prüfung, KL = Klausur, HA = Hausarbeit, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis

Basismodule (Grundstudium)

Basismodul 1: Lateinische Literatur I (Prosa)

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.-4.	Vorlesung	2	WP	Latein. Prosaautoren bzw. -gattungen	Teilnahme u. mdl. Pr. o. KL (LN)/ Teilnahme (TN)*
1. o. 2.	Einführungsveranstaltung	2	P	Einführung in die Klass. Philologie	KL (LN)**
1.-4.	Lektürekurs	2	WP	Lateinische Prosa	aktive Teilnahme (TN) o. KL (LN)*
1.-4.	Proseminar	2-3	WP	Lateinische Prosa	aktive Teilnahme u. Ref. mit schr. Ausarbeitung / HA oder Klausur (LN)***
1.-4.				Selbst. Studien****	
∑		8-9			3 LN // 1 TN

* In einem der Module Lateinische Literatur I oder Lateinische Literatur II muss über eine Vorlesung eine mündliche Prüfung abgelegt oder eine Klausur geschrieben, im anderen Modul ein Leistungsnachweis im Lektürekurs erworben werden. In den beiden Modulen Lateinische Literatur I und Lateinische Literatur II müssen zusammen 5 LN und 3 TN erworben werden.

** Wird Latein in Kombination mit Griechisch studiert, kann die für beide Unterrichtsfächer geltende Einführungsveranstaltung nur einmal angerechnet werden. Als Ausgleich ist ein weiterer Lektürekurs (Prosa oder Poesie) mit Leistungsnachweis zu besuchen.

*** In mindestens einem der Proseminare der Basismodule 1 und 2 ist ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung zu verfassen bzw. eine Hausarbeit zu schreiben.

**** Selbständige Studien können z. B. für die Lektüre lateinischer Autoren und grundlegender Sekundärliteratur oder für das Nachlernen einer Sprache genutzt werden.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Das Modul dient der allgemeinen methodischen Einführung in das Studium der Latinistik. Außerdem soll – auf der Grundlage ausreichender sprachlicher Kompetenz – exemplarisch der literaturwissenschaftliche Umgang mit Formen lateinischer Prosa erlernt und eingeübt werden. Die Lehrveranstaltungen sollen nach den Möglichkeiten des Lehrangebots so gewählt werden, dass von den wichtigeren Formen lateinischer Prosaliteratur (z.B. Philosophie [einschl. Fachliteratur], Geschichtsschreibung, Rede, Epistolographie etc.) wenigstens zwei erfasst sind. Zusammen mit Basismodul 2 wird die literaturwissenschaftliche Grundausbildung gewährleistet. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Einführungsveranstaltung, Proseminar, Lektürekurs, Selbst. Studien. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Mündliche Prüfung, Klausur, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Hausarbeit.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Für Proseminar und Lektürekurs Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums

Basismodul 2: Lateinische Literatur II (Poesie)

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.-4.	Vorlesung	2	WP	Latein. Dichter bzw. poetische Gattungen	Teilnahme (TN)/ Teilnahme u. mdl. Pr. o. KL (LN)*
1.-4.	Lektürekurs	2	WP	Latein. Dichtung	KL (LN) / aktive Teilnahme (TN)*
1.-4.	Proseminar	3-2	WP	Latein. Dichtung	aktive Teilnahme u. Ref. mit schr. Ausarbeitung / HA oder Klausur (LN)**
1.-4.	Übung	2	WP	Lesen lat. Verse	aktive Teilnahme (TN)
1.-4.				Selbst. Studien***	
Σ		9-8			2 LN // 2 TN

* In einem der Module Lateinische Literatur I oder Lateinische Literatur II muss über eine Vorlesung eine mündliche Prüfung abgelegt oder eine Klausur geschrieben, im anderen Modul ein Leistungsnachweis im Lektürekurs erworben werden. In den beiden Modulen Lateinische Literatur I und Lateinische Literatur II müssen zusammen 5 LN und 3 TN erworben werden.

** In mindestens einem der Proseminare der Basismodule 1 und 2 ist ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung zu verfassen bzw. eine Hausarbeit zu schreiben.

*** Selbständige Studien können z. B. für die Lektüre lateinischer Autoren und grundlegender Sekundärliteratur oder für das Nachlernen einer Sprache genutzt werden.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: In diesem Modul soll exemplarisch – auf der Grundlage ausreichender sprachlicher Kompetenz – der literaturwissenschaftliche Umgang mit Formen lateinischer Poesie erlernt und eingeübt werden. Die Lehrveranstaltungen sollen nach den Möglichkeiten des Lehrangebots so gewählt werden, dass von den Hauptformen lateinischer Poesie (z.B. Epos, Elegie, Satire, Drama etc.) wenigstens zwei erfasst sind. Zusammen mit Basismodul 1 wird die literaturwissenschaftliche Grundausbildung gewährleistet. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Proseminar, Übung, Lektürekurs, Selbst. Studien. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Mündliche Prüfung, Klausur, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Hausarbeit.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Für Proseminar und Lektürekurs Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums

Basismodul 3: Lateinische Sprache I

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.-2	Übung	4	P	Repetitorium der Grammatik Unterstufe (I und II)	aktive Teilnahme (TN)
2.-4.	Übung	4	P	Übersetzungsübungen Mittelstufe (lat.-dt./dt.-lat.)	Klausur (LN)
Σ		8			1 LN // 1 TN

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Das Modul dient der Ausbildung der aktiven (Grammatik, Übersetzen ins Lateinische) und passiven (Übersetzen aus dem Lateinischen) Sprachbeherrschung. Dadurch werden die Basismodule 1 und 2 in sprachpraktischer und sprachreflektorischer Hinsicht ergänzt. Es sollen einfachere Texte ins Lateinische, Texte etwas höheren Schwierigkeitsgrades aus dem Lateinischen übersetzt werden können. LEHR- UND LERNFORMEN: Übung. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Klausur.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums

Basismodul 4: Ergänzende Studien

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.-4.	Vorlesung	2	WP	Alte Geschichte, Archäologie, Philosophie	Teilnahme
1.-4.	Proseminar	2	WP	Griechisch*	aktive Teilnahme (TN)
1.-4.	Seminar o. ES I	2	WP	Latein. Sprachwissenschaft o. Einf. Hist.-Vgl. Sprachwiss. I**	Teilnahme u. mdl. Pr. o. KL (LN)
Σ		6			1 LN // 1 TN

* Wer Latein mit dem Unterrichtsfach Griechisch kombiniert, kann den Teilnahmenachweis in einem anderen Bereich erwerben, sei es in Latein (z.B. weiteres Proseminar oder weiterer Lektürekurs) oder in Alter Geschichte, Archäologie oder Philosophie.

** Angebot des Instituts für Linguistik, Abteilung Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft. Äquivalente Veranstaltungen der Klassischen Philologie werden anerkannt.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: In diesem Modul soll die Basisausbildung der Module 1-3 durch Lehrveranstaltungen zu Bereichen, welche das vorwiegend literaturwissenschaftlich ausgerichtete Lateinstudium fachnah ergänzen, vervollständigt werden, und zwar im Hinblick auf das historische, kulturelle oder geistige Umfeld, auf die Schwesterphilologie Griechisch und auf die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft mit Bezug auf das Lateinische. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Seminar, Proseminar, Einführungsseminar FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Mündliche Prüfung, Klausur.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Für Griechisch Kenntnisse im Umfang des Graecums, für Lateinische Sprachwissenschaft Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums

Die „Zwischenprüfung“ wird gegen Vorlage aller Nachweise gemäß §§ 9 und 10 ZPO vom Prüfungsamt (Dekanat der Philosophischen Fakultät) attestiert.

Aufbaumodule (Hauptstudium)

Voraussetzungen für den Besuch der Aufbaumodule: Attestierte „Zwischenprüfung“, also u.a. Abschluss aller Basismodule und Nachweis der Sprachanforderungen (Latinum, Graecum und Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B1 nach dem Europäischen Referenzrahmen CEF).

Aufbaumodul 1: Lateinische Literatur III (Poesie) und ihre Vermittlung

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
5.-6.	Vorlesung	2	WP	Latein. Dichter bzw. poetische Gattung	Teilnahme (TN)
5.-6.	HS	2	WP	Latein. Dichter bzw. poetische Gattung (auch mittel- u. neulat. Autoren/Gattungen möglich**)	aktive Teilnahme u. Ref. mit schr. Ausarbeitung / HA (LN)/ aktive Teilnahme (TN)*
5.-6.	Lektürekurs o. Seminar o. Übung	2	WP	Latein. Poesie, lit.wiss. Methoden, fachspez. Umgang mit Medien, lat. Epigraphik	aktive Teilnahme (TN)
5.-6.	VL, Übung, Seminar	0/2	WP	Nachwirkung, Umfeld (z. B. Griechisch, Alte Geschichte, Papyrologie, Epigraphik)	aktive Teilnahme (TN)
5.-6.	Übung	2/0	P	Fachdidaktik (Vorbereitung Schulpraktikum)	aktive Teilnahme (TN)***
Σ		8			1/0 LN // 3-5 TN

* In einem der beiden Hauptseminare der Module Lateinische Literatur III und Lateinische Literatur IV ist ein Leistungsnachweis auf der Basis eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung bzw. einer Hausarbeit zu erwerben.

** Von den im Hauptstudium geforderten Hauptseminaren darf jedoch nur insgesamt eins durch mittel- oder neulateinische Seminare ersetzt werden.

*** In einem der Aufbaumodule 1 oder 2 ist eine fachdidaktische Veranstaltung zu besuchen (zur Vorbereitung auf das Fachpraktikum), im anderen eine zusätzliche Veranstaltung.

In den beiden Modulen Lateinische Literatur III und Lateinische Literatur IV müssen zusammen 1 LN und 8 TN erworben werden.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Die Ziele der Basismodule 2 und 4 werden vertieft und ergänzt weiterverfolgt. Nach den Möglichkeiten des Lehrangebots soll inhaltlich ein Bereich der

Poesie gewählt werden, der im Basismodul 2 noch nicht erfasst war. In die Fachlehrveranstaltungen geht auch der Gesichtspunkt der Vermittlung ein, der in der fachdidaktischen Vorbereitung auf das Schulpraktikum thematisch wird. Im Bereich Nachwirkung und Umfeld soll ein Basismodul 4 ergänzender Bereich gewählt werden. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Hauptseminar, Seminar, Übung, Lektürekurs. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Hausarbeit.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

Aufbaumodul 2: Lateinische Literatur IV (Prosa) und ihre Vermittlung

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
5.-6.	Vorlesung	2	WP	Latein. Prosaautor bzw. Prosagattung	Teilnahme (TN)
5.-6.	HS	2	WP	Latein. Prosaautor bzw. Prosagattung (auch mittel- u. neulat. Autoren/Gattungen möglich**)	aktive Teilnahme (TN) / aktive Teilnahme u. Ref. mit schr. Ausarbeitung / HA (LN)*
5.-6.	Lektürekurs o. Seminar o. Übung	2	WP	Latein. Prosa, lit.wiss. Methoden, fachspez. Umgang mit Medien, lat. Epigraphik	aktive Teilnahme (TN)
5.-6.	VL, Übung, Seminar	2/0	WP	Nachwirkung, Umfeld (z. B. Griechisch, Alte Geschichte, Papyrologie, Epigraphik)	aktive Teilnahme (TN)
5.-6.	Übung	0/2	P	Fachdidaktik (Vorbereitung Schulpraktikum)	aktive Teilnahme (TN)***
5.-6.				Selbst. Studien	
Σ		8			0/1 LN // 5-3 TN

* In einem der beiden Hauptseminare der Module Lateinische Literatur III und Lateinische Literatur IV ist ein Leistungsnachweis auf der Basis eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung bzw. einer Hausarbeit zu erwerben.

** Von den im Hauptstudium geforderten Hauptseminaren darf jedoch nur insgesamt eins durch mittel- oder neulateinische Seminare ersetzt werden

*** In einem der Aufbaumodule 1 oder 2 ist eine fachdidaktische Veranstaltung zu besuchen (zur Vorbereitung auf das Fachpraktikum), im anderen eine zusätzliche Veranstaltung.

In den beiden Modulen Lateinische Literatur III und Lateinische Literatur IV müssen zusammen 1 LN und 8 TN erworben werden.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Die Ziele der Basismodule 1 und 4 werden vertieft und ergänzt weiterverfolgt. Nach den Möglichkeiten des Lehrangebots soll inhaltlich ein Bereich der Prosa gewählt werden, der im Basismodul 1 noch nicht erfasst war. In die Fachlehrveranstaltungen geht auch der Gesichtspunkt der Vermittlung ein, der in der fachdidaktischen Vorbereitung auf das Schulpraktikum thematisch wird. Im Bereich Nachwirkung und Umfeld soll ein Basismodul 4 ergänzender Bereich gewählt werden. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Hauptseminar, Seminar, Übung, Lektürekurs, selbst. Studien. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Hausarbeit.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen

5.-6.	Fachprüfung	Latein. Literatur	vierstündige Klausur
-------	-------------	-------------------	----------------------

Im Anschluss an das Aufbaumodul 1 oder 2 ist zu demjenigen Modul, in dem im Hauptseminar kein Leistungsnachweis erworben wurde, eine schriftliche Fachprüfung (Übersetzung aus dem Lateinischen mit Darlegung [Interpretationsfragen, Essay]) abzulegen. Voraussetzung für die Fachprüfung ist, dass das Modul vollständig absolviert und im anderen Modul mindestens der Leistungsnachweis erworben wurde.

Aufbaumodul 3: Lateinische Literatur V

(ggf. zur Schwerpunktbildung für die schriftliche Hausarbeit [§ 17 LPO])

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.-9.	Vorlesungen	4	WP	Latein. Prosaautor bzw. -gattung o. latein. Dichter bzw. poetische Gattung	Teilnahme (TN)
7.-9.	HS	2	WP	Latein. Prosaautor bzw. -gattung o. latein. Dichter bzw. poetische Gattung*	aktive Teilnahme u. Ref. mit schr. Ausarbeitung / HA (LN)
7.-9.				Selbst. Studien	
Σ		6			1 LN // 2 TN

* Wenn der Leistungsnachweis aus den Aufbaumodulen 1 und 2 im Bereich Prosa erworben wurde, ist hier Poesie zu wählen und umgekehrt.

Die schriftliche Hausarbeit (§ 17 LPO) kann geschrieben werden, wenn der Leistungsnachweis im Modul Lateinische Literatur V erworben ist.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Das Modul dient der wissenschaftlichen Vertiefung (ggf. zur Vorbereitung der schriftlichen Hausarbeit [§ 17 LPO]) in ein exemplarisch ausgewähltes Gebiet der lateinischen Literatur in einem für die Schule relevanten Bereich. Das Ziel ist die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten auf einem Niveau, das den weitgehend selbständigen fachwissenschaftlichen Umgang mit (überwiegend) schulrelevanten Problemfeldern und die eigenständige Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit (§ 17 LPO) ermöglicht. LEHR- UND LERNFORMEN: Vorlesung, Hauptseminar, selbst. Studien. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Hausarbeit.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen

7.-9.	Fachprüfung	Latein. Literatur	45 Min. mdl. Prüfung
--------------	--------------------	--------------------------	-----------------------------

Die Fachprüfung bezieht sich schwerpunktmäßig auf denjenigen Bereich (Poesie oder Prosa), der nicht Gegenstand der Klausur zu den Aufbaumodulen 1 oder 2 war.

Aufbaumodul 4: Lateinische Sprache II

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.-9.	Übung	2	P	Latein. Stilübungen, Oberstufe (IV)	aktive Teilnahme (TN)
7.-9.	Übung	2	P	Latein.-dt. Übersetzungsübung	aktive Teilnahme (TN)
7.-9.	Seminar	2	WP	Lektüre inschriftlicher Texte o. Dichtersprache*	aktive Teilnahme
Modulabschlussklausur				Sprachkompetenz (Übersetzungsfähigkeit)	Zweiteilige KL (vierstündig) (dt.-lat. / lat.-dt.) (LN)
Σ		6			1 LN // 2 TN

* Angebot des Instituts für Linguistik, Abteilung Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft. Äquivalente Veranstaltungen der Klassischen Philologie werden anerkannt.

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: Das Modul dient in Fortführung des Basismoduls 3 der Ausbildung der aktiven (Grammatik, Übersetzen ins Lateinische) und passiven (Übersetzen aus dem Lateinischen) Sprachbeherrschung nunmehr auf dem Niveau, das für den Unterricht in allen Stufen des Gymnasiums und der Gesamtschule erforderlich ist. Es sollen mittelschwere Texte ins Lateinische, anspruchsvolle Texte aus dem Lateinischen übersetzt werden können. LEHR- UND LERNFORMEN: Seminar, Übung. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Klausur.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen

Aufbaumodul 5: Fachdidaktik

Semester	Veranst.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.-9.	Seminar	2	P	Fachdidaktik (mit Bezugnahme auf das Fachpraktikum)	Teilnahme u. Referat / schr. Bericht (LN)
7.-9.	Seminar	2	P	Allg. Fachdidaktik	aktive Teilnahme (TN)
7.-9.	Seminar, Übung	2	P	Fachdidaktik (latein. Literatur unter dem Gesichtspunkt der Vermittlung)	aktive Teilnahme (TN)
Σ		6			1 LN // 2 TN

Modul-Beschreibung: LERN- UND QUALIFIKATIONSZIELE: In Anknüpfung an die Aufbaumodule 1 bzw. 2 wird das Schulpraktikum nachbereitet und mit einem LN abgeschlossen. Außerdem werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls grundsätzliche Fragen der Vermittlung von Sprache und Literatur (Lehr- und Lernformen, curriculare Überlegungen) behandelt. Lehr- und Lernformen: Seminar, Übung. FORMEN DER LEISTUNGSERBRINGUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG: Regelmäßige Mitarbeit, Referat, schriftlicher Bericht.

Modul-bezogene Voraussetzungen: Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen

7.-9.	Fachprüfung	Fachdidaktisches Thema	vierstündige Klausur
--------------	--------------------	-------------------------------	-----------------------------

ERWEITERUNGSPRÜFUNG (vgl. § 29 LPO)

Beim Studium von Latein als Erweiterungsfach (für eine Erweiterungsprüfung nach bestandener Erster Staatsprüfung in zwei Unterrichtsfächern und Erziehungswissenschaft) wird ein Studiumumfang von mindestens der Hälfte des ordnungsgemäßen Fachstudiums (32 SWS) verlangt (vgl. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LPO). Es gelten dieselben Voraussetzungen wie für Latein als 1. oder 2. Unterrichtsfach. Im Grundstudium werden vier Leistungsnachweise (2 Proseminare, 1 Lektürekurs, Übersetzungsübungen Mittelstufe [lt.-dt. / dt.-lt.]) verlangt. Der Erwerb dieser Leistungsnachweise ist Voraussetzung für die Aufnahme des Hauptstudiums. Im Hauptstudium und für die Zulassung zur Erweiterungsprüfung werden je ein Leistungsnachweis in Fachwissenschaft (Hauptseminar) und Fachdidaktik verlangt (vgl. § 29 Abs. 3 Nr. 2 LPO); die Anforderungen in der Erweiterungsprüfung sind mit denen einer Ersten Staatsprüfung identisch (je eine schriftliche und eine mündliche Prüfung in der Fachwissenschaft, eine schriftliche Prüfung in Fachdidaktik). Die Praktika entfallen.

Angesichts der gleichen Prüfungsanforderungen wie bei Latein als 1. oder 2. Unterrichtsfach wird für eine sachgemäße Vorbereitung empfohlen, über das Minimum von 32 SWS hinauszugehen.